

Jahresbericht
zum 30. Juni 2025.

Deka-PortfolioSelect moderat

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.



.Deka
Investments

Bericht der Geschäftsführung.

30. Juni 2025

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Deka-PortfolioSelect moderat für den Zeitraum vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025.

Sinkende Notenbankzinsen in den USA und der Eurozone sowie rückläufige Inflationsraten stabilisierten in der Berichtsperiode die Finanzmärkte und gaben insbesondere den Aktienbörsen Auftrieb. Während in Europa, bedingt unter anderem durch die enttäuschende Wirtschaftsentwicklung in Deutschland, nur eine moderate konjunkturelle Aktivität zu konstatieren war, präsentierte sich die Wirtschaft in den USA über weite Strecken in einer dynamischen Verfassung. Geopolitische Belastungsfaktoren wie der Ukraine-Krieg und der Nahost-Konflikt sowie der Politikwechsel durch die neue US-Regierung sorgten jedoch wiederholt für Verunsicherung.

Auf Seiten der Geldpolitik nahmen einige der bedeutenden Zentralbanken den nachlassenden Inflationsdruck zum Anlass für Leitzinssenkungen. So führte die EZB den Hauptrefinanzierungssatz auf 2,15 Prozent im Juni 2025 zurück. Die US-Notenbank Fed läutete im September 2024 die Zinswende ein und verringerte die Bandbreite auf 4,25 Prozent bis 4,50 Prozent. An den Rentenmärkten zeigten sich auf Jahressicht per saldo relativ geringe Veränderungen. Bis in den September hinein war die Rendite 10-jähriger US-Treasuries zunächst rückläufig, bevor ab Oktober/ November 2024, begünstigt durch die erratische US-amerikanische Handels- und Zollpolitik, die Entwicklung der US-Renditen in eine volatile Seitwärtsbewegung überging. Zuletzt rentierten 10-jährige US-Staatsanleihen mit 4,2 Prozent. Die Rendite vergleichbarer Euroland-Staatsanleihen notierte zum Stichtag bei 2,6 Prozent.

Globale Zinssenkungen wirkten über weite Strecken unterstützend für die Kurse an den weltweiten Aktienmärkten. Dabei erreichten viele Börsenindizes wie DAX oder Dow Jones Industrial neue Allzeithochs. Ab Ende Februar trübte sich das Bild jedoch zusehends ein und die Zollankündigungen des US-Präsidenten Anfang April sorgten kurzzeitig für erhebliche Turbulenzen, bevor eine signifikante Aufwärtsbewegung einsetzte. Der Goldpreis kletterte angesichts der erhöhten Unsicherheit auf einen neuen Rekordstand und lag zum Ende der Berichtsperiode bei 3.303 US-Dollar pro Feinunze. Am Devisenmarkt kletterte der Euro nach volatiler Entwicklung bis Ende Juni auf 1,17 US-Dollar. Rohöl verbilligte sich merklich und lag zuletzt bei rund 68 US-Dollar pro Barrel (Brent Future).

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Vermögensmanagement GmbH
Die Geschäftsführung



Dirk Degenhardt (Vorsitzender)



Dirk Heuser



Thomas Ketter



Thomas Schneider

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensübersicht zum 30. Juni 2025	8
Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2025	9
Anhang	14
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	18
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	20

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Jahresbericht 01.07.2024 bis 30.06.2025

Deka-PortfolioSelect moderat

Tätigkeitsbericht.

Anlageziel des Fonds Deka-PortfolioSelect moderat ist der mittel- bis langfristige Kapitalzuwachs durch ein breit gestreutes Anlageportfolio sowie eine positive Entwicklung der Kurse der im Sondervermögen enthaltenen Vermögenswerte. Dabei wird die Erzielung einer größtmöglichen Rendite bei gleichzeitig angemessenem Risiko für diese Anlageklasse angestrebt.

Um dies zu erreichen, legt der Fonds weltweit in Wertpapiere und Investmentanteile an. Mindestens 51 Prozent des Wertes des Fonds müssen in Anteilen an indexnachbildenden OGAW-ETFs bzw. sonstigen OGAW-ETFs ("ETFs") angelegt werden. Die Investition in Aktien und Aktienfonds (inkl. ETFs) erfolgt zwischen 10 Prozent und 40 Prozent des Fondsvermögens. Weiterhin können Geldmarktinstrumente, Bankguthaben und sonstige Anlageinstrumente erworben werden.

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der Investmentprozess basiert auf einer fundamental orientierten Kapitalmarkteinschätzung. Dabei werden die volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen bewertet. Weitere Auswahlkriterien (z.B. Bewertung, Liquidität, Gewinne, Sentiment) fließen in die Chance-Risiko-Analyse ein. Auch sind die Auswahlkriterien wie bspw. Bonität, Regionen und Sektoren bei der Portfoliokonstruktion maßgebend. Danach werden die erfolgversprechenden Zielfonds ausgewählt. Bei der Investition in die Zielfonds orientiert sich das Fondsmanagement hinsichtlich der Auswahl und Gewichtung an einem Musterportfolio. Dabei wird der Anlagebetrag auf die zulässigen Anlageklassen verteilt. Je nach Einschätzung der Entwicklungschancen einzelner Anlageklassen weicht das Management bei der Verteilung des Anlagebetrages auf die Anlageklassen von der Gewichtung des Musterportfolios ab. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation nicht mit einem Index vergleichbar ist.

Es können Derivate zu Investitions- und/oder Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert – nicht notwendig 1:1 – von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z.B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt.

Rentenfonds aufgestockt

Die Berichtsperiode begann zunächst freundlich, allerdings blieb die Volatilität aufgrund anhaltender Unsicherheiten bezüglich der US-Politik und Geopolitik hoch. Dazu belastete im August kurzzeitig die Auflösung sog. Carry Trades, wobei sich Investoren günstig in japanischen Yen verschuldeten und das Geld in US-Dollar-Anlagen investierten. Technologiewerte gerieten in diesem Zeitraum phasenweise deutlich unter Druck, ehe wieder die Aufwärtstendenz an den Börsen in den USA und Europa neue Höchststände erreichen ließ. Trotz geopolitischer Spannungen zeigten sich die Märkte weitgehend resilient.

Wichtige Kennzahlen

Deka-PortfolioSelect moderat

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	seit Auflegung
	5,5%	4,6%	2,5%
ISIN	DE000A2N44C3		
* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.			

Veräußerungsergebnisse im Berichtszeitraum

Deka-PortfolioSelect moderat

Realisierte Gewinne aus	in Euro
Renten und Zertifikate	212.245,11
Aktien	0,00
Zielfonds und Investmentvermögen	625.490,49
Optionen	68.444,11
Futures	170.373,24
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	0,00
Devisenkassageschäften	1.732,16
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	1.078.285,11
Realisierte Verluste aus	in Euro
Renten und Zertifikate	-12.646,02
Aktien	0,00
Zielfonds und Investmentvermögen	-107.450,58
Optionen	-10.533,93
Futures	-183.376,33
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	0,00
Devisenkassageschäften	-173,82
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	-314.180,68

Auch zum Jahresbeginn 2025 setzte sich die positive Entwicklung am Kapitalmarkt zunächst fort. Optimismus herrschte aufgrund stabiler Unternehmensgewinne und anhaltendem Wachstum in der Technologiebranche. Für heftige Turbulenzen sorgte dann jedoch die unberechenbare Zollpolitik von US-Präsident Donald Trump. Dies führte Anfang April zu einem massiven Abverkauf an den internationalen Aktienmärkten, begleitet von dynamisch anziehenden US-Zinsen und einer deutlichen US-Dollar-Schwäche. Insbesondere die Härte in der US-Handelspolitik gegenüber China erzeugte massive Verunsicherung bei den Marktteilnehmern. Erst das Zurückrudern der US-Regierung bei einigen der geplanten Spitzen-Zollsätzen führte zu einer Marktberuhigung und einer erneuten Aufwärtsbewegung an den Börsen.

Das Fondsmanagement hat im Berichtszeitraum die Portfoliostruktur entsprechend der Marktgegebenheiten angepasst. Zum Ende des Berichtsjahres war der Fonds zu 91,1 Prozent des Fondsvermögens in Wertpapieren investiert.

Deka-PortfolioSelect moderat

Im Stichtagsvergleich wurde das Rentensegments merklich aufgestockt auf zuletzt 57,5 Prozent. Ein Schwerpunkt der Rentenfondsanlagen lag dabei auf Unternehmensanleihen. Darüber hinaus erfolgten die Anlagen in Zielfonds, deren Fokus sich auf Schwellenländeranleihen oder Euro-Staatsanleihen richtet. Im Verlauf der Berichtsperiode wurde die Positionierung im Segment Unternehmensanleihen zu Lasten von Schwellenländeranlagen erhöht, da hier die Risikoprämien attraktiver erschienen. Daneben kamen Zinsterminkontrakte auf US-Staatsanleihen zum Einsatz, die den Investitionsgrad im Rentensektor zuletzt um 12,0 Prozentpunkte erhöhten.

Der Anteil der Aktienfonds wurde im Berichtszeitraum flexibel gesteuert und im Stichtagsvergleich von 26,5 Prozent auf 24,3 Prozent leicht verringert. Die Anlagen wiesen eine hohe Diversifikation über zahlreiche Länder und Regionen rund um den Globus auf, wobei der Fokus sich auf die USA und Europa richtete. Auch einzelne Branchen (Technologie) sowie Zukunftsthemen (wie Digitalisierung, Konsum, Wasser, Klimawandel) fanden mit entsprechenden Zielfonds besondere Berücksichtigung. Daneben erfolgte der Einsatz von Aktien-Derivaten, um taktisch die Aktienquote zu steuern oder Zusatzerträge zu generieren.

Fünf gemischte Fonds sowie ein Rohstofffonds rundeten die Portfoliostruktur ab. Darüber hinaus war der Fonds in einem Gold-Zertifikat dauerhaft zur Diversifikation investiert.

Der überwiegende Teil der Investitionen entfiel auf Wertpapiere, die in Euro notierten (83,6 Prozent des Fondsvolumens). Daneben entfiel eine kleinere Position auf Anlagen in US-Dollar (7,5 Prozent).

Vorteilhaft auf die Wertentwicklung wirkten sich u.a. die Positionierung in Gold sowie die Aufstockung im Bereich europäischer Aktien aus. Nachteilige Effekte resultierten hingegen beispielsweise aus der etwas zaghaften Durationssteuerung des Rentensegments sowie der schwachen Performance eines auf Klimawandelthemen ausgerichteten Aktienfonds.

Im Berichtszeitraum verzeichnete der Fonds Deka-PortfolioSelect moderat eine Wertentwicklung von plus 5,5 Prozent.

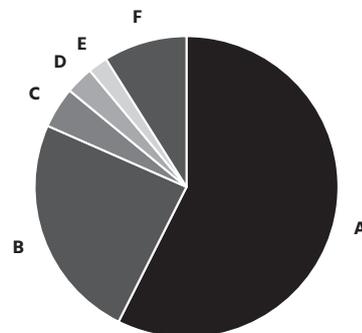
Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken).

Darüber hinaus waren Derivate im Portfolio enthalten, sodass auch hierfür spezifische Risiken wie das Kontrahentenrisiko zu beachten waren. Aufgrund der Investitionen in fremde Währungen unterlag der Fonds Fremdwährungsrisiken.

Die Risiken von Investmentanteilen, die für einen Fonds erworben werden (so genannte „Zielfonds“), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltene Vermögensgegenständen.

Fondsstruktur

Deka-PortfolioSelect moderat



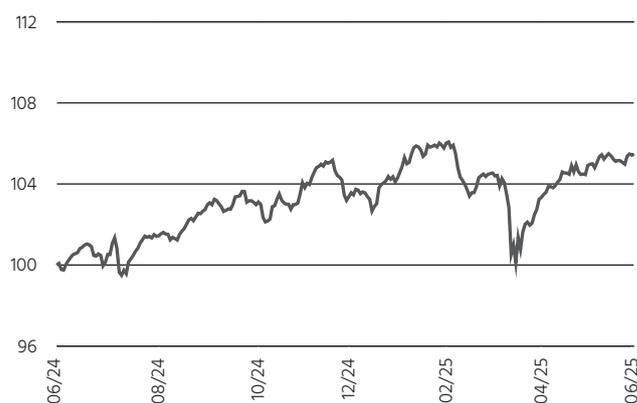
A	Rentenfonds	57,5%
B	Aktienfonds	24,3%
C	Gemischte Fonds	4,4%
D	Zertifikate	3,0%
E	Rohstofffonds	2,1%
F	Barreserve, Sonstiges Wertpapiervermögen	8,9%
	Liquidität und Sonstiges	-0,2%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum

Deka-PortfolioSelect moderat

Index: 30.06.2024 = 100



■ Deka-PortfolioSelect moderat

Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche Engagements tätigen. Dieses Sondervermögen enthält Anteile

Deka-PortfolioSelect moderat

an anderen Fonds, die in Aktien und Renten investieren. Insofern unterliegt der Fonds mittelbar spezifischen Risiken wie dem Zinsänderungs- und Adressenausfallrisiko sowie Aktienkursrisiken.

Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken.

Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen unterlag im Berichtszeitraum keinen besonderen operationellen Risiken.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

PAI-Berücksichtigung

Bei den Anlageentscheidungen dieses Finanzproduktes in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt. PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-) Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Dazu wurden auch systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI in den Investitionsprozessen angewendet. Diese beinhalteten einen Steuerungsmechanismus, der bei schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen keine Investition in Emittenten erlaubte, sofern dazu aussagekräftige Daten herangezogen werden konnten. Bei weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen konnten Investitionen nur begründet erfolgen. Im Ergebnis hielt der Fonds keine Anlagen in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Unternehmen und Staaten mit schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen. Es wurde somit nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, die an der Herstellung oder dem Verkauf von kontroversen Waffen beteiligt waren, denen Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden oder die einen Schwellenwert bei ihrer Treibhausgasemissionsintensität oder Energieverbrauchsintensität überschritten haben. Darüber hinaus wurde auch nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investiert, deren Treibhausgasemissionsintensität einen Schwellenwert überschritten hat. Bei Unternehmen und Staaten mit weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen erfolgte bei den zuvor genannten Indikatoren eine Investition nur in begründeten Fällen. Zudem erfolgten nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen haben und nur begründete Investitionen in Wertpapiere und

Geldmarktinstrumente von Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen haben. Zielfonds, bei denen festgelegte Schwellenwerte für bestimmte PAI überschritten wurden, konnten nicht mehr für das Sondervermögen erworben werden, vorausgesetzt einer ausreichenden Datenverfügbarkeit bei den PAI-Indikatoren.

Durch das systematische, abgestufte Vorgehen wurden die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Fonds verbunden waren, begrenzt. Die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen von Unternehmen wurden auch im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt mit der Absicht auf eine Reduzierung der PAI der Emittenten im Anlageuniversum hinzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkungspolitik sind im aktuellen Engagement-Bericht zu finden: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

Deka-PortfolioSelect moderat

Vermögensübersicht zum 30. Juni 2025.

Gliederung nach Anlageart - Land

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Investmentanteile	19.553.774,23	88,18
Deutschland	7.315.243,19	33,00
Irland	5.678.862,82	25,59
Luxemburg	6.149.357,39	27,74
Österreich	410.310,83	1,85
2. Zertifikate	655.344,00	2,96
Irland	655.344,00	2,96
3. Derivate	61.449,27	0,27
4. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	2.188.770,04	9,87
5. Sonstige Vermögensgegenstände	111.901,74	0,50
II. Verbindlichkeiten	-395.209,66	-1,78
III. Fondsvermögen	22.176.029,62	100,00

Gliederung nach Anlageart - Währung

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Investmentanteile	19.553.774,23	88,18
EUR	17.892.650,75	80,71
USD	1.661.123,48	7,47
2. Zertifikate	655.344,00	2,96
EUR	655.344,00	2,96
3. Derivate	61.449,27	0,27
4. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	2.188.770,04	9,87
5. Sonstige Vermögensgegenstände	111.901,74	0,50
II. Verbindlichkeiten	-395.209,66	-1,78
III. Fondsvermögen	22.176.029,62	100,00

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Deka-PortfolioSelect moderat

Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2025.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.06.2025	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Börsengehandelte Wertpapiere								655.344,00	2,96
Zertifikate								655.344,00	2,96
EUR								655.344,00	2,96
DE000A2TOVU5	XTrackers ETC PLC Rohst.-Zert. XAU 20/80		STK	15.170	12.145	23.527	EUR 43,200	655.344,00	2,96
Wertpapier-Investmentanteile								19.553.774,23	88,18
Gruppeneigene Wertpapier-Investmentanteile								9.219.033,39	41,58
EUR								9.219.033,39	41,58
DE000ETFL144	Deka iBoxx EUR Liquid Sovereign Diversified 5-7 UCITS ETF		ANT	12.506	0	551	EUR 104,535	1.307.314,71	5,90
DE000ETFL375	Deka iBoxx EUR Liquid Corporates Diversified UCITS ETF		ANT	35.774	501	1.442	EUR 102,095	3.652.346,53	16,47
DE000ETFL441	Deka MDAX UCITS ETF		ANT	841	841	0	EUR 281,000	236.321,00	1,07
DE000ETFL284	Deka MSCI Europe UCITS ETF		ANT	76.207	23.942	29.113	EUR 18,376	1.400.379,83	6,31
LU0249486092	Deka-FlexZins CF		ANT	2.179	2.275	96	EUR 1.015,310	2.212.360,49	9,98
AT0000A34MN2	Deka-SektorInvest VTIA		ANT	3.673	172	650	EUR 111,710	410.310,83	1,85
Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile								10.334.740,84	46,60
EUR								8.673.617,36	39,13
DE000A40HGY3	Berenberg Guardian I A		ANT	4.272	5.197	925	EUR 102,310	437.068,32	1,97
LU0823422067	BNP Paribas Disruptive Techn. Act. Nom. I Cap		ANT	27	0	10	EUR 3.025,900	81.699,30	0,37
DE000A407MK1	Defensive Portfolio X		ANT	2.640	2.640	0	EUR 97,910	258.482,40	1,17
DE000A407MQ8	Diversified Income Portfolio X		ANT	240	240	0	EUR 97,210	23.330,40	0,11
LU0957027591	Fidelity Fds-Eur.High Yield Fd Reg.Shares I Acc.		ANT	6.817	1.335	661	EUR 162,264	1.106.153,01	4,99
IE00BKM4GZ66	iShs Core MSCI EM IMI U.ETF Reg.Shares		ANT	13.303	15.140	1.837	EUR 33,562	446.475,29	2,01
IE00BMTX1Y45	iShs VI-iSh.S&P 500 Swap U.E. Reg.Shares (Acc)		ANT	114.430	107.394	112.938	EUR 8,703	995.861,40	4,49
LU1781541252	MUL-AMUNDI MSCI Japan U.ETF Nam.-An. Acc		ANT	16.271	6.773	17.705	EUR 16,969	276.102,60	1,25
IE00B78FDY06	Nomura Fds Ire-US Hi.Y.Bond Fd Reg.Shares I Hdgd		ANT	1.371	1.371	0	EUR 164,782	225.916,12	1,02
IE000ORL48V7	PassIM-JPM Cross A.Carry Str. Reg.Shs I Acc.		ANT	222	222	0	EUR 98,930	21.962,46	0,10
IE00080C13S5	PassIM-JPM Cross Asst Def.Str. Reg.Shs I Acc.		ANT	2.225	2.225	0	EUR 103,180	229.575,50	1,04
IE00BN941009	UBS IFS-CMCI Com.CX-Ag.SF ETF Reg.Shs A Hgd Acc.		ANT	3.578	7.235	3.657	EUR 128,080	458.270,24	2,07
LU1048317025	UBS LFS-U.BBG US Liq.Cor.U.ETF Inh.-Ant.A Acc. Hed		ANT	107.863	0	3.656	EUR 17,345	1.870.829,80	8,44
IE00BKLWXV65	Vang.Inv.S.-Emerg.Mkts.Bd.Fd. Reg.Shs InstPh Acc.		ANT	11.259	0	2.577	EUR 103,463	1.164.884,29	5,25
IE00BZ163G84	Vanguard EUR Corp.Bond U.ETF Reg.Shares Dis.		ANT	20.053	0	1.259	EUR 48,910	980.792,23	4,42
IE000XOQ9TK4	Xtr.IEXtr.MSCI Nxt Gen.Int.In. Reg.Shs 1C Acc.		ANT	1.825	0	600	EUR 52,720	96.214,00	0,43
USD								1.661.123,48	7,47
LU0786609700	GS Fds-GS GI.Future Gener.Ptf Regist.Shs.I Acc.		ANT	2.051	0	800	USD 34,660	60.618,79	0,27
IE0032077012	InvescoM13 NASDAQ100 ETF Reg.Shares Dis		ANT	710	710	0	USD 550,700	333.416,05	1,50
IE00B5L8K969	iShs VII-MSCI EM Asia U.ETF Reg.Shares (Acc)		ANT	657	1.326	669	USD 206,380	115.623,48	0,52
IE00BJ5JPG56	iShsIV-MSCI China UCITS ETF Reg.Shares (Acc)		ANT	57.698	57.698	0	USD 5,557	273.395,14	1,23
IE00B29K0P99	PIMCO GL INV.-Emerg.L Bd Reg.Acc.Shs (Inst.Cl.)		ANT	15.669	15.669	0	USD 16,510	220.597,93	0,99
LU2210346602	Schroder ISF-GI.Clim.Chan.Equ. Act. Nom. IZ Acc.		ANT	8.751	0	0	USD 13,593	101.436,08	0,46
IE00BGV5VN51	Xtr.(IE)-Art.Int.+Big Data ETF Reg.Shares 1C		ANT	849	0	300	USD 160,060	115.878,69	0,52
LU2009147757	Xtrackers S&P 500 Swap Act. au Port. 1D Dis.		ANT	38.252	34.228	75.462	USD 13,494	440.157,32	1,98
Summe Wertpapiervermögen								EUR 20.209.118,23	91,14
Derivate									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Aktienindex-Derivate									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte								11.395,97	0,05
DJ Euro Stoxx 50 Future (STXE) Sep. 25		XEUR	EUR	Anzahl -6				-81,82	0,00
E-Mini S&P 500 Index Future (ES) Sep. 25		XCME	USD	Anzahl 2				11.477,79	0,05
Optionsrechte								13.865,44	0,06
Optionsrechte auf Aktienindices								13.865,44	0,06
S & P 500 Index (S500) Put Dez. 25 5900		XCBO		Anzahl 1			USD 162,600	13.865,44	0,06
Summe Aktienindex-Derivate								EUR 25.261,41	0,11
Zins-Derivate									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Zinsterminkontrakte								36.187,86	0,16

Deka-PortfolioSelect moderat

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.06.2025	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
	Ten-Year US Treasury Note Future (TY) Sep. 25	XCBT	USD	2.800.000				36.187,86	0,16
	Summe Zins-Derivate						EUR	36.187,86	0,16
	Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds								
	Bankguthaben								
	EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle								
	DekaBank Deutsche Girozentrale		EUR	1.718.796,30			% 100,000	1.718.796,30	7,75
	Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
	DekaBank Deutsche Girozentrale		GBP	5.138,14			% 100,000	6.004,78	0,03
	DekaBank Deutsche Girozentrale		USD	544.096,40			% 100,000	463.968,96	2,09
	Summe Bankguthaben						EUR	2.188.770,04	9,87
	Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds						EUR	2.188.770,04	9,87
	Sonstige Vermögensgegenstände								
	Einschüsse (Initial Margins)		EUR	108.762,37				108.762,37	0,49
	Forderungen aus Anteilscheingeschäften		EUR	104,00				104,00	0,00
	Forderungen aus Fondsausschüttung		EUR	2.573,10				2.573,10	0,01
	Forderungen aus Zielfondsrückvergütungen		EUR	462,27				462,27	0,00
	Summe Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	111.901,74	0,50
	Sonstige Verbindlichkeiten								
	Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften		EUR	-49.192,00				-49.192,00	-0,22
	Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften		EUR	-333.294,99				-333.294,99	-1,50
	Allgemeine Fondsverwaltungsverbindlichkeiten		EUR	-12.722,67				-12.722,67	-0,06
	Summe Sonstige Verbindlichkeiten						EUR	-395.209,66	-1,78
	Fondsvermögen						EUR	22.176.029,62	100,00
	Umlaufende Anteile						STK	213.119.000	
	Anteilwert						EUR	104,05	

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.06.2025

Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,85568	= 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,17270	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörsen

XEUR	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
XCBO	Chicago - Chicago Board Options Exchange (CBOE)
XCME	Chicago - Chicago Mercantile Exchange (CME)
XCBT	Chicago - Chicago Board of Trade (CBOT)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
	Börsengehandelte Wertpapiere			
	Zertifikate			
	EUR			
IE00B4NCWG09	iShares Physical Met. PLC Rohst.-Zert. XAG 11/Und.	STK	9.249	9.249
	Wertpapier-Investmentanteile			
	Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile			
	EUR			
LU0575255335	Assenagon Alpha Volatility I2 Acc.	ANT	0	606
DE000A3ERMA3	Berenberg Guardian M A	ANT	1.105	1.105
LU1559747883	BGF - Emerging Markets Fund Act. Nom. Classe I2	ANT	0	20.480
LU2338188795	CELSIUS INVF Brclys US EqID Mo Act. Nom. D1 Acc.	ANT	0	4.601
LU2608816471	FF-Emerg.Mkts Equity ESG Fd Act.Nom. R Acc.	ANT	0	17.481
IE0032077012	InvescoMI3 NASDAQ100 ETF Reg.Shares Dis	ANT	437	437
DE000A0D8QZ7	iShares STOXX Europe Small 200 UCITS ETF (DE)	ANT	0	6.810
LU2018762653	MUL Amundi US Curve Ste 2-10Y UCITS ETF Inh.A. Acc	ANT	0	2.559
LU1829218749	MUL-Am.BI.E.-W.Comm.xAgr.U.ETF Namens-Ant. Acc.	ANT	0	23.349
DE000A3DQ2Q1	Systematic Dispersion Fund X	ANT	0	2.707
	USD			
IE00BKZGKY61	Barings U.F.-B.Em.Mkts Loc.Dbt Reg.Shares C Acc.	ANT	0	4.659
IE000MLMNY50	iShs III-S&P 500 Equ.WeI.ETF Reg.Shs () Acc.	ANT	120.528	120.528
IE00B2QWCY14	iShsIII -S&P Sm.Cap 600 U.ETF Reg.Shares	ANT	2.405	2.405
	Geldmarktfonds			
	Gruppeneigene Geldmarktfonds			
	EUR			
DE000ETFL227	Deka Deutsche Börse EUROGOV Germany Money Market UCITS ETF	ANT	0	10.567

Deka-PortfolioSelect moderat

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)		
Terminkontrakte		
Aktienindex-Terminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte: (Basiswert(e): S&P 500 Index)	EUR	483
Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR), S&P 500 Index)	EUR	1.886
Zinsterminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte: (Basiswert(e): Ten-Year US Treasury Note Future (TY))	EUR	15.611
Optionsrechte		
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate		
Optionsrechte auf Aktienindices		
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): S&P 500 Index)	EUR	1.067
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR), S&P 500 Index)	EUR	853

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 33,58 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 7.042.957 Euro.

Deka-PortfolioSelect moderat

Entwicklung des Sondervermögens

		EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		22.184.026,59
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr	-342.446,52
2	Zwischenausschüttung(en)	-,-
3	Mittelzufluss (netto)	-855.900,76
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 1.862.995,90
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 1.862.995,90
	davon aus Verschmelzung	EUR 0,00
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -2.718.896,66
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	22.470,87
5	Ergebnis des Geschäftsjahres	1.167.879,44
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	207.592,63
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	59.638,78
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		22.176.029,62

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
30.06.2022	21.794.017,57	94,06
30.06.2023	21.891.164,93	95,12
30.06.2024	22.184.026,59	100,19
30.06.2025	22.176.029,62	104,05

Deka-PortfolioSelect moderat

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.07.2024 - 30.06.2025 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland davon Positive Einlagezinsen	76.555,05	0,36
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	219.183,67	1,03
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00	0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	0,00	0,00
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00	0,00
10. Sonstige Erträge davon Kick-Back-Zahlungen davon Rückvergütung aus Zielfonds	7.149,20 5.800,45 1.348,75	0,03 0,03 0,01
Summe der Erträge	302.887,92	1,42
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-6.571,33	-0,03
2. Verwaltungsvergütung	-131.273,22	-0,62
3. Verwahrstellenvergütung	-10.887,87	-0,05
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-9.004,46	-0,04
5. Sonstige Aufwendungen davon EMIR-Kosten davon fremde Depotgebühren davon Kostenpauschale	-8.607,44 -976,74 -209,31 -7.421,39	-0,00 -0,00 -0,00 -0,03
Summe der Aufwendungen	-166.344,32	-0,78
III. Ordentlicher Nettoertrag	136.543,60	0,64
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	1.078.285,11	5,06
2. Realisierte Verluste	-314.180,68	-1,47
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	764.104,43	3,59
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	900.648,03	4,23
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	207.592,63	0,97
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	59.638,78	0,28
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	267.231,41	1,25
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	1.167.879,44	5,48

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	900.648,03	4,23
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	514.902,64	2,42
III. Gesamtausschüttung¹⁾	385.745,39	1,81
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung ²⁾	385.745,39	1,81

Umlaufende Anteile: Stück 213.119

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

¹⁾ Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungspflichtete.

²⁾ Ausschüttung am 29. August 2025 mit Beschlussfassung vom 18. August 2025.

Deka-PortfolioSelect moderat

Anhang.

Zusätzliche Angaben zu den Derivaten

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure in EUR

3.405.659,11

Vertragspartner der derivativen Geschäfte

DekaBank Deutsche Girozentrale

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV i. V. m. § 9 DerivateV)

70% ICE BofA Euro Broad Market Index in EUR, 30% STOXX® Global 1800 NR in EUR

Dem Sondervermögen wird ein derivatereis Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen sowie den Angaben im Verkaufsprospekt und Basisinformationsblatt des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivatereis Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivatereis Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposure oder Währungsabsicherungen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

kleinster potenzieller Risikobetrag 1,72%
größter potenzieller Risikobetrag 3,54%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 2,30%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwies, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Bericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivatereis Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

Risikomodell (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

historische Simulation

Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)

122,59%

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):

Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00
Umlaufende Anteile	STK	213,119
Anteilwert	EUR	104,05

Angaben zu Bewertungsverfahren

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).

Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzzolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Bankguthaben

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Gesamtkostenquote (laufende Kosten)

0,95%

Deka-PortfolioSelect moderat

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Die anteiligen laufenden Kosten für die Zielfondsbestände sind auf Basis der zum Geschäftsjahresende des Dachfonds verfügbaren Daten ermittelt.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfolgeprovisionen".

Für den Erwerb und die Veräußerung der Investmentanteile sind keine Ausgabeaufschläge und keine Rücknahmeabschläge berechnet worden.

Für die Investmentanteile wurden von der verwaltenden Gesellschaft auf Basis des Zielfonds folgende Verwaltungsvergütungen in % p.a. erhoben:

Assenagon Alpha Volatility I2 Acc.	0,80
Barings U.F.-B.Em.Mkts Loc.Dbt Reg.Shares C Acc.	0,60
Berenberg Guardian I A	0,50
Berenberg Guardian M A	0,81
BGF - Emerging Markets Fund Act. Nom. Classe I2	0,75
BNP Paribas Disruptive Techn. Act. Nom. I Cap	0,75
CELSIUS INV F Brclys US EqID Mo Act. Nom. D1 Acc.	0,04
Defensive Portfolio X	0,15
Deka Deutsche Börse EUROGOV Germany Money Market UCITS ETF	0,12
Deka iBoxx EUR Liquid Corporates Diversified UCITS ETF	0,20
Deka iBoxx EUR Liquid Sovereign Diversified 5-7 UCITS ETF	0,15
Deka MDAX UCITS ETF	0,30
Deka MSCI Europe UCITS ETF	0,30
Deka-FlexZins CF	0,20
Deka-SektorInvest VTIA	0,40
Diversified Income Portfolio X	0,08
FF-Emerg.Mkts Equity ESG Fd Act.Nom. R Acc.	0,64
Fidelity Fds-Eur.High Yield Fd Reg.Shares I Acc.	0,65
GS Fds-GS Gl.Future Gener.Ptf Regist.Shs.I Acc.	0,75
InvescoMI3 NASDAQ100 ETF Reg.Shares Dis	0,30
InvescoMI3 NASDAQ100 ETF Reg.Shares Dis	0,30
iShs Core MSCI EM IMI U.ETF Reg.Shares	0,18
iShs III-S&P 500 Equ.Weit.ETF Reg.Shs () Acc.	0,15
iShsIII -S&P Sm.Cap 600 U.ETF Reg.Shares	0,30
iShsIV-MSCI China UCITS ETF Reg.Shares (Acc)	0,28
iSh.ST.Euro.Small 200 U.ETF DE	0,19
iShs VII-MSCI EM Asia U.ETF Reg.Shares (Acc)	0,20
iShs VI-iSh.S&P 500 Swap U.E. Reg.Shares (Acc)	0,05
MUL-Am.BI.E.-W.Comm.xAgr.U.ETF Namens-Ant. Acc.	0,20
MUL-AMUNDI MSCI Japan U.ETF Nam.-An. Acc	0,05
MUL Amundi US Curve Ste 2-10Y UCITS ETF Inh.A. Acc	0,20
Nomura Fds Ire-US Hi.Y.Bond Fd Reg.Shares I Hdgd	0,50
PassIM-JPM Cross A.Carry Str. Reg.Shs I Acc.	n.v.
PassIM-JPM Cross Asst Def.Str. Reg.Shs I Acc.	n.v.
PIMCO GL INV.-Emerg.L. Bd Reg.Acc.Shs (Inst.Cl)	0,89
Schroder ISF-Gl.Clim.Chan.Equ. Act. Nom. IZ Acc.	0,75
Systematic Dispersion Fund X	0,27
UBS IFS-CMCI Com.CX-Ag.SF ETF Reg.Shs A Hgd Acc.	0,34
UBS LFS-U.BBG US Liq.Cor.U.ETF Inh-Ant.A Acc. Hed	0,16
Vang.Inv.S.-Emerg.Mkts.Bd.Fd. Reg.Shs InstPh Acc.	0,45
Vanguard EUR Corp.Bond U.ETF Reg.Shares Dis.	0,09
Xtrackers S&P 500 Swap Act. au Port. 1D Dis.	0,01
Xtr.(IE)-Art.Int.+Big Data ETF Reg.Shares 1C	0,25
Xtr.IEXtr.MSCI Nxt Gen.Int.In. Reg.Shs 1C Acc.	0,15
Wesentliche sonstige Erträge	
Kick-Back-Zahlungen	EUR 5.800,45
Rückvergütung aus Zielfonds	EUR 1.348,75
Wesentliche sonstige Aufwendungen	
EMIR-Kosten	EUR 976,74
Fremde Depotgebühren	EUR 209,31
Kostenpauschale	EUR 7.421,39
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR 11.668,44

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Vermögensmanagement GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Vermögensmanagement GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeitenden und Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent

Deka-PortfolioSelect moderat

der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Vermögensmanagement GmbH nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Vermögensmanagement GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 10 KWVG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden. Bei der Bemessung der variablen Vergütung werden die Mitarbeitenden anhand ihrer Funktion und ihres Tätigkeitsbereichs drei Bonusmodellen zugeordnet. Das Bonusmodell 1 gilt für alle Mitarbeitenden, die nicht unter die Bonusmodelle 2 und 3 fallen. Für Mitarbeitende im Bonusmodell 1 wird zur Bemessung der variablen Vergütung ausschließlich der Unternehmenserfolg der Deka-Gruppe (ohne individuelle Zielvorgaben) herangezogen. Bei der Bemessung der variablen Vergütung für Mitarbeitende im Bonusmodell 2 und 3 sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Deka Vermögensmanagement GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeitenden erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitenden

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitenden, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoportfolio der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitenden (zusammen als "risikorelevante Mitarbeitende") unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeitenden ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitenden unterhalb der Geschäftsführungs-Ebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeitende, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2024 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Vermögensmanagement GmbH war im Geschäftsjahr 2024 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der

Deka Vermögensmanagement GmbH* gezahlten Mitarbeitendenvergütung

	EUR	14.842.341,99
davon feste Vergütung	EUR	12.329.731,58
davon variable Vergütung	EUR	2.512.610,41

Zahl der Mitarbeitenden der KVG

136

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der

Deka Vermögensmanagement GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitendengruppen**

	EUR	1.239.111,88
Geschäftsführer	EUR	971.005,54
weitere Risk Taker	EUR	268.106,34
Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00
Mitarbeitende in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	0,00

* Mitarbeitendenwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt.

** weitere Risk Taker: alle sonstigen Risk Taker, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeitende in Kontrollfunktionen: Mitarbeitende in Kontrollfunktionen, die als Risk Taker identifiziert wurden und nicht Geschäftsführer sind. Mitarbeitende in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker: Mitarbeitende, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker sind und sich auf derselben Einkommensstufe wie Risk Taker oder Geschäftsführer befinden.

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt. Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Geschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Zusammensetzung des Portfolios und die Portfolioumsätze können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten werden im Anhang des vorliegenden Jahresberichts ausgewiesen (Transaktionskosten).

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Anlageziele und Anlagepolitik des Fonds werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Bei den Anlageentscheidungen werden die mittel- bis langfristigen Entwicklungen der Portfoliogesellschaften

Deka-PortfolioSelect moderat

berücksichtigt. Dabei soll ein Einklang zwischen den Anlagezielen und Risiken sichergestellt werden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informieren der Mitwirkungsbericht sowie der Stewardship Code der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Dokumente stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-vermoegensmanagement-im-profil/corporate-governance>

Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Auf inländischen Hauptversammlungen von börsennotierten Aktiengesellschaften übt die Kapitalverwaltungsgesellschaft das Stimmrecht entweder selbst oder über Stimmrechtsvertreter aus. Verleihe Aktien werden rechtzeitig an die Kapitalverwaltungsgesellschaft zurückübertragen, sodass diese das Stimmrecht auf Hauptversammlungen wahrnehmen kann. Für die in den Sondervermögen befindlichen ausländischen Aktien erfolgt die Ausübung des Stimmrechts insbesondere bei Gesellschaften, die im EURO STOXX 50[®] oder STOXX Europe 50[®] vertreten sind, sowie für US-amerikanische und japanische Gesellschaften mit signifikantem Bestand, falls diese Aktien zum Hauptversammlungstermin nicht verliehen sind. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informieren der Stewardship Code und der Mitwirkungsbericht der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die entsprechenden Dokumente stehen Ihnen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-vermoegensmanagement-im-profil/corporate-governance>

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Bei den unter der Kategorie „Nichtnotierte Wertpapiere“ ausgewiesenen unterjährigen Transaktionen kann es sich um börsengehandelte bzw. in den organisierten Markt einbezogene Wertpapiere handeln, deren Fälligkeit mittlerweile erreicht ist und die aus diesem Grund der Kategorie nichtnotierte Wertpapiere zugeordnet wurden.

Die Klassifizierung von Geldmarktinstrumenten erfolgt gemäß Einstufung des Informationsdienstleisters WM Datenservice und kann in Einzelfällen von der Definition in § 194 KAGB abweichen. Insofern können Vermögensgegenstände, die gemäß § 194 KAGB unter Geldmarktinstrumente fallen, in der Vermögensaufstellung außerhalb der Kategorie „Geldmarktpapiere“ ausgewiesen sein.

Bislang wurden die Effekte aus der Anwendung der Marktrenditemethode im Zeitpunkt des Verkaufs eines Wertpapiers im Zinsergebnis und somit im ordentlichen Nettoertrag ausgewiesen. Zur verbesserten Vermittlung der Ertragslage des Sondervermögens werden die Effekte aus Veräußerungsgeschäften im Berichtsjahr in der Ertrags- und Aufwandsrechnung erstmals in der Position „Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften“ ausgewiesen.

Im Berichtszeitraum sind in diesem Zusammenhang 12.646,00 € in den realisierten Verlusten enthalten.

Frankfurt am Main, den 23. September 2025
Deka Vermögensmanagement GmbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

An die Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Deka-PortfolioSelect moderat – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Vermögensmanagement GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Vermögensmanagement GmbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen mit Ausnahme der in § 101 KAGB aufgeführten und geprüften Bestandteile des Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Vermögensmanagement GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Deka Vermögensmanagement GmbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deka Vermögensmanagement GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 25. September 2025

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andreas Koch
Wirtschaftsprüfer

Mathias Bunge
Wirtschaftsprüfer

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka Vermögensmanagement GmbH
Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz

Frankfurt am Main

Gründungsdatum

16.09.1988

Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2024

gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10,2 Mio.
Eigenmittel: EUR 30,5 Mio.

Alleingeschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale
Große Gallusstraße 14
60315 Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Matthias Danne
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der
DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka Investment GmbH,
Frankfurt am Main
und der
Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main
und der
WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

Stellvertretende Vorsitzende

Birgit Dietl-Benzin
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale,
Frankfurt am Main;
Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der
Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main
und der
S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;
Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG,
Wiesbaden

Mitglieder

Wolfgang Dürr, Trier

Rita Geyermann
Direktorin der KfW-Bankengruppe, Frankfurt am Main

Victor Mofitakhar, Bad Nauheim

Sabine Schmittroth
Geschäftsführende Gesellschafterin der sajos GmbH,
Frankfurt am Main

Geschäftsführung

Dirk Degenhardt (Vorsitzender)
Mitglied des Aufsichtsrates der bevestor GmbH, Frankfurt am Main

Dirk Heuser

Thomas Ketter
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Investment GmbH,
Frankfurt am Main;
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der
IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Investment GmbH,
Frankfurt am Main;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A.,
Luxemburg;

Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Europa-Allee 91
60486 Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale
Große Gallusstraße 14
60315 Frankfurt am Main
Deutschland

Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

Haupttätigkeit

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 30. Juni 2025

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



**Deka Vermögens-
management GmbH**

Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 6 52
www.deka.de

